

40

02.10.2015



Felix Schleicher,
Value-Experte bei
Value Asset Advisors

Contrarian Corner
**Der LEI lügt
nicht**

„Bereits seit 1950 gibt es in den USA den sogenannten Leading Economic Indicator (LEI), der im monatlichen Turnus die Richtung der amerikanischen Wirtschaft anzeigt. Eine rückläufige Entwicklung des LEI über drei Monate gilt als Indiz für das Abdriften der Konjunktur in eine Rezession – etwa ein halbes Jahr später. Der Gesamtindex besteht aus zehn Indikatoren wie der Zinsspanne zwischen zehnjährigen Staatsanleihen und dem Leitzins, der Geldmenge M2, den Auftragseingängen für Konsumgüter, der Anzahl privater Baugenehmigungen oder den Erstanträgen für Arbeitslosenhilfe. Spötter meinen zwar, dass LEI nicht ohne Grund wie „lie“ (Lüge) klingt, aber weit gefehlt. Tatsächlich gab es bislang noch nie (!) eine Rezession bei einem steigenden LEI. Der Anstieg des Indikators im August weist daher auf ein weiter solides Wirtschaftswachstum hin, ganz im Gegensatz zu vielen pessimistischen Prognosen. Auch im Euroraum und in China verbesserte sich der LEI im Juli, die Augustdaten sind noch nicht verfügbar. Die Korrektur an den Börsen in den vergangenen Wochen sollte somit nicht überbewertet werden. Vermutlich gilt erneut die alte Börsenweisheit: die Börse hat zehn der letzten drei Rezessionen vorhergesagt.“

Felix Schleicher durfte im Rahmen seiner Tätigkeit André Kostolany noch über Jahre erleben und schöpft heute aus dem enormen Erfahrungsschatz des Altmeisters.

„Hinweis laut § 34b WpHG: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren entweder investiert oder erwägt ein Engagement. Die in dem Artikel enthaltenen Angaben stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar.“